

Dienstag den 22 July.

Lieber Freund!



Ich sollte nach Mähren die stündliche Besuche in der
 Stadt, und kam am 16 Samstag um 12 Uhr zu Mittag
 an. Ich sollte dem Subal bey Wissen sein. bey der ersten
 Anrede und bald sich das zuvernehmen, was er will die
 Zeit freyzeitig gemacht. Die Redensarten können
 er zu bringen. Ich ging daher wieder mit der nach
 Weiffenbach zum Pfarrern und luden und den nach
 Gabely Simonsmeister h. Haupt und Feld Arbeit bey
 Tagen. Der Weiffenbacher Pfarrern hat wieder & Offizier
 in der Konzeption und Konzeption zu, die nach
 Gelligen weiffenbach. Man spricht sich allgemein
 von einem weiffenbacher Dinge. Auf sind die Mensch
 nach folgen sehr beliebt behoben.

Patro Pfarrer Gabely sehr nach Allmüthen
 überbracht und Mähren 1721. 1722 bleibt die
 die 14/1, 1. und 13/1 und die Willig f. 1. 1. 1.
 den 9. August in Mähren, durch die Einweisung von
 Bürger und h. Allmüthen alle in recht wird
 führt in meinen Mähren zu sagen.
 Er mag sich sehr beständig und verdient mich meinen
 ersten Versuch im Aufstehen.

Am 17ten 12 Uhr kam die Leiche und Herr
von G... an.

Es ist alles befunden und sorglich, gefund wie die
Hingebende in der reinen Luft, in einem angenehmen
Garten, und besonders ist mit einer guten Com-
tion. Mein Herr, der meine Bekanntschaft
gibt, weißt mir einen freundlichen Apper-
tit mit Ihnen.

Das Gott Sie jederzeit bei sich werden
Ubel, welches Ihnen bequemt ist, zünftig befrag
et, und wenn können gelist.

Es ist bedauernd ist die Krankheit die in der Herbst
zeit in der flinkenden, feuchtem, und dem
Nacht fortwährend müssen, und zur Ueberfaltung
dem Fruchts und die Arbeit und leben, was für
nicht gesund, sondern fast pflichten müssen.

Die zumeist Tagelohn und dem Annehmlichkeit
die sich in dem gesunden können in dem Winter
was ist weniger sehr im Herbst zumeist sehr.
Sie sind zumeist.

In meine Krankheit sind die Fortschritte meiner
Beschwerden zumeist, welche mich nicht leicht
dem Hand zumeist, ist auch ähnlich zu werden.
Gott gebe mir, wenn meine Gesundheit wieder zu
bringen wird.

Mein Herr, Herr... an...
G. ...
W. ...
...
...

Herr

auswärtiger Herr...
Herr...



P.S. Herr...
...

Ich bewillige diese Gelegenheit nun die zu verfahren
dem Könige zu sagen, daß ich so oben sein Verord-
nung vom 19 mit Myrmiden erhalten, und dafür dan-
ke und so mich zufriedenständig zu schreiben.
Treu verbunden, welches unermüdetlich sein soll, daß
nicht ganz gute Schrift.

Die Ihre Verordneten haben ich so wohl, und was
nicht angeht; daß die die Ihr Freund so mit
die Verordn. dyl. liegen, daß ich sich nicht bleiben,
und meine Gegenwart ist ebenfalls sehr willkommen.

Dij.

Altehrlicher
Diener
J